

1x1 des Anlagenbaus

1/2013
€ 13,70

Karl Gebele

ZVZ 87539 ISBN 978-3-89610-374-1 Best.-Nr. 681301
Österr. € 13,00 • Schweiz/fr. 12,40 • Belg. Lux. € 15,75
Niederl. € 17,35 • Ital. Span. Port. Cont. € 17,80 • New. NZK 17,500



AUS ALT MACH NEU



Alte Anlagen wieder in Schuss gebracht • Spielspaß mit Dachspeicherfunden



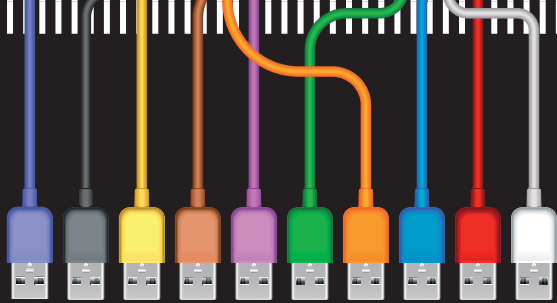
Minitrix N



Märklin H0



Fleischmann H0



KENNENLERN-ABO + TOP-PRÄMIE!

INFOS: WWW.VGBAHN.DE/DIMO

Digitale Modellbahn

- Zusätzliches Extra für Abonnenten: Ab sofort jede erste Ausgabe im Jahr mit Gratis-DVD! (Enthält u.a. alle Hefte des Vorjahres als pdf.)

DIE AKTUELLE AUSGABE

Im Mittelpunkt der aktuellen Ausgabe von „Digitale Modellbahn“ steht ein absolutes Trendthema: Licht auf der Anlage. Die Zeit der Beleuchtungssockel und Kleinstglühbirnchen ist vorbei, LEDs und preiswerte elektronische Bauteile sorgen heutzutage für realistische Lichteffekte – nicht nur auf Modellstraßen und in Gebäuden, sondern vor allem in und an Fahrzeugen bis hin zum Fahrrad. Ein eigener Beitrag gibt Hinweise für die Stromversorgung der Illuminationen, und auch die Anlagenraum-Beleuchtung mit Tag- und Nachtsteuerung kommt (inklusive Selbstbauprojekt) nicht zu kurz.

Das sind weitere Themen der neuesten DIMo-Ausgabe:

- Brandaktuell: Die Digitalneuheiten von der Nürnberger Spielwarenmesse
- Wettbewerb: Lichteffektsteuerung mit Arduino
- Beispielhaft: Feingestaltete HO-Anlage mit stimmungsvoller Beleuchtung
- Praxis: Neuer Lokdecoder für ICE3 von Märklin
- Workshops: RocRail, Railware, WinDigipet
- Neuheiten, Praxistests und vieles mehr

GARANTIE

Wenn Ihnen die vier Kennenlern-Ausgaben von Digitale Modellbahn nicht gefallen haben, genügt eine kurze Mitteilung „bitte keine weitere Ausgabe“ an MZV direkt GmbH, Postfach 104139, 40032 Düsseldorf und die Sache ist für uns erledigt. Das Geschenk dürfen Sie auf alle Fälle behalten. Der Versand der Prämie erfolgt, wenn die Rechnung bezahlt ist. Lieferung, solange Vorrat reicht.



JETZT
ABO-Vorteile sichern
4 AUSGABEN
+ Geschenk
€ 28,-

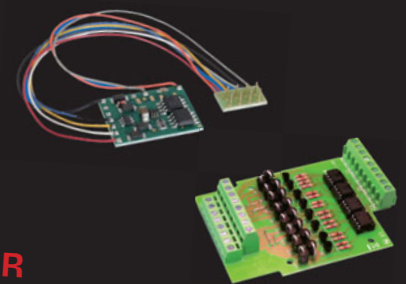
Best.-Nr. 651302
€ 8,-

JETZT ABO-VORTEILE SICHERN

- Digitale Modellbahn kommt bequem frei Haus ab der Ausgabe 3|2013 (erscheint Juni 2013)
- 4 x Digitale Modellbahn für nur € 28,- statt € 32,- (Ausland € 34,-)
- Über 12% Preisvorteil gegenüber dem Einzelkauf
- Top-Prämie Ihrer Wahl: Decoder Viessmann DCC & MM oder Melder Tams GBM-8 Bausatz (analog & digital)
- Viel Inhalt, null Risiko: 84 Seiten im DIN-A4-Format, Klammerheftung, mit mehr als 180 Abbildungen, Zeichnungen und Tabellen

TOP-PRÄMIEN

Decoder Viessmann
DCC & MM oder
Melder Tams GBM-8
Bausatz (analog & digital)



FORDERN SIE IHR KENNENLERN-ABO AN!

Informieren Sie sich einfach:
www.vgbahn.de/dimo oder o 81 41/53 48 10



Best.-Nr. 651001
€ 8,-

Best.-Nr. 651102
€ 8,-

Best.-Nr. 651103
€ 8,-



Best.-Nr. 651104
€ 8,-

Best.-Nr. 651201
€ 8,-

Best.-Nr. 651202
€ 8,-



Best.-Nr. 651203
€ 8,-

Best.-Nr. 651204
€ 8,-

Best.-Nr. 651301
€ 8,-

Freude wie früher

Diese Ausgabe der Reihe „1x1 des Anlagenbaus“ ist anders als alle bisherigen: Jene drehten sich ausschließlich um die Frage, wie man eine Modellbahnanlage *neu* baut. Von Anfang an, mit allem Drum und Dran. In diesem Band dagegen geht es einzig und allein um *alte* Anlagen.

Der Grund ist einfach: Seit 1980 habe ich über 25 Jahre lang an der Volkshochschule Nördlingen sowie bei einigen Modellbahnclubs Kurse über Anlagenbau gehalten. Vielen Teilnehmern ging es dabei nicht um den Bau einer neuen Anlage. Sie wollten ihre alte aus Kindertagen auffrischen und wieder zum Laufen bringen.

Für gewöhnlich sah ihre Biografie so aus: Als Buben vom Eisenbahnvirus infiziert, danach, während der Sturm-und-Drang-Jahre, kein Interesse mehr am „Kinderkram“. Anschließend Ausbildung, Karrierestart, Familiengründung, eventuell Hausbau.

Irgendwann, entweder wegen der Kinder oder weil bei den eigenen Eltern der Keller zu räumen war, tauchte die alte Modellbahnanlage wieder auf: Verstaubt über Jahre hinweg, von diversen Umräumaktionen beschädigt. Dann meldete sich der Virus wieder: „Mann, meine Eisenbahn! Dass es diiiiie noch gibt!“

Manch einer hatte sogar im Laufe der Zeit immer wieder eine Lok neu dazugekauft und wollte jetzt, dass seine Kinder ebenfalls in den Genuss dieser Anlage kämen. Zuvor freilich sollte das wiederentdeckte Schätzchen optisch und technisch auf Vordermann gebracht werden, um unterm Weihnachtsbaum wieder glänzen zu können. Einladungen, solche Anlagen anzusehen, habe ich immer wieder gerne angenommen. Bei den „Schätzchen“, die ich dabei zu Gesicht bekam, rangierte die Bandbreite vom einfachen Oval auf grün bemalter Platte und einigen Häuschen darin bis zur raf-

finiert gestalteten Anlage mit Tunnels, Brücken, mehrgleisigen Bahnhöfen und Oberleitung. Nicht die Komplexität der Anlagen war also für die Liebe ihrer Besitzer entscheidend, sondern das Faszinosum der kleinen fahrenden Züge selbst. Das Drumherum fügte zur Not die Fantasie hinzu.

Für mich überraschend war die große Zahl von Fertiggeländen aus Tiefzieh-Kunststoff. Offenbar waren sie in den 60er/70er-Jahren populär geworden und tauchten nun nach 20- bis 40-jährigem Dornröschenschlaf wieder auf. Weggeworfen hat man die guten Stücke wohl nur selten, da sie ja mal ein paar hundert Mark gekostet hatten.

Wie viele „ernsthafte“ Modellbahner hatte ich die Fertiggelände höchst skeptisch betrachtet: tunneldurchlöcherter Plastikberge mit unstabiler Geländehaut und unmöglichem Aussehen. Immerhin, und da habe ich im Zuge der Vorarbeiten zu diesem Heft wirklich umgelernt, öffnen Fertiggelände all jenen den Weg zur Modellbahn, denen es an Zeit, Fantasie oder handwerklichem Geschick mangelt, um eine Anlage komplett selbst zu bauen.

Schließlich ist es wirklich nicht jedermanns Sache, die Neigung einer Steigung zu berechnen, einen Gleisplan zu entwerfen oder sich eine dreidimensionale Modelllandschaft vorzustellen. Und nicht zuletzt hat nicht jeder einen Raum, in dem man staub- oder geruchsintensive Bastelarbeiten wie Sägen oder Lackieren durchführen kann, ohne die ganze Wohnung (eventuell mitsamt Kleinkindern) vollzunebeln.

Aus diesem Grund habe ich für dieses Heft drei unterschiedliche Anlagen zur Aufarbeitung ausgewählt:

- Eine H0-Anlage mit Blechgleisen von Märklin auf einem Fertiggelände.
- Eine N-Anlage mit Gleisen von Minitrix, ebenfalls auf einem Fertiggelände.

- Eine konventionell in offener Rahmenbauweise erstellte H0-Anlage mit alten Fleischmann-Gleisen.

Deren Aufarbeitung zeigte, dass es sich lohnt, selbst 40 Jahre alte Anlagen auf aktuellen Stand zu bringen. Es ist keineswegs notwendig alles abzubrechen, um eine neue Modellbahnanlage zu bekommen. Recycling spart viel Zeit und Geld.

Sicher wird so manchem Leser in dieser Ausgabe die technische Überarbeitung der Anlagen fehlen. Digitalsteuerung ist heute Stand der Technik. Sie erlaubt eine wesentlich einfachere Verkabelung, geradezu perfekte Fahreigenschaften und ermöglicht so manchen netten Effekt, beispielsweise Sound. Allerdings, und das ist der Grund, weshalb die Digitaltechnik hier keine Rolle spielt, ist der Markt an Steuergeräten und Decodern mittlerweile so unübersichtlich und so spezialisiert, dass man sich schwer tut, Empfehlungen auszusprechen. Wer sich auf diesem Segment unseres Hobbys auskennt, der weiß sich selbst am besten zu helfen. Allen anderen sei die Beratung im Fachgeschäft sowie die Lektüre der diversen Digital-Publikationen unseres Verlages empfohlen.

Lassen Sie sich also anregen von den drei aufgepeppten Modellbahnanlagen dieser Ausgabe. Sie sind Beispiele, beileibe keine 1:1 umsetzbaren Bauanleitungen. Es ist gar nicht so schwer ein solches Projekt selbst anzupacken. Lassen Sie Ihrer Fantasie Spielraum und überlegen Sie gründlich, wie Sie Ihre alte Anlage sinnvoll auffrischen können. Wägen Sie ab, was mach-, realisier- und auch finanzierbar ist. Bei einem gut durchdachten Konzept gelingen perfekte Hingucker-Anlagen, an denen Sie heute wieder die gleiche Freude haben werden wie damals als Kind!

Ihr Karl Gebele

KLASSIKER MIT PFIFF 12



THEMEN:

GLEISE AUFARBEITEN	13
STEINBRUCHBAHN EINBAUEN	17
FELSABGÜSSE VERARBEITEN	19
STRASSEN ANLEGEN	22
WASSER NACHBILDEN	27
NADELBÄUME NATURGETREUER	30
ANLAGEN-ALBUM	34
MATERIALLISTE	36

EINE ANLAGE – ZWEI GESICHTER 38



THEMEN:

GLEISE NEU BETTEN	41
ZWECK UND BAU DER TRENNKULISSE	43
TUNNELS UND GALERIEN ANLEGEN	43
FERTIG-LANDSCHAFT UMBAUEN	47
BURG STATT BERG	47
FELS UND LANDSCHAFT FÄRBEN	50
MIT DEM ELEKTROSTAT BEGRASEN	53
SEE GESTALTEN	53
PFLANZEN RICHTIG SETZEN	55
MATERIALLISTE	58

ALTES SCHÄTZCHEN WIEDER JUNG 60



RUBRIKEN

VORWORT	3
FACHHÄNDLER-VERZEICHNIS	86
SPEZIALISTEN	88
VORSCHAU UND IMPRESSUM	90

THEMEN:

GLEISE VERLEGEN UND SCHOTTERN	61
BAHNSTEIGE ANLEGEN	65
FELSEN AUS GIPS MODELLIEREN	71
BACHBETT GESTALTEN	73
FACHGERECHT BEGRASEN	77
LAUBBÄUME AUFRISCHEN	77
DETAILLIEREN	81
ANLAGEN-ALBUM	82
MATERIALLISTEN	84

H0

FERTIGGELÄNDE-ANLAGE, GUT 40 JAHRE ALT

- Dreileiter-Wechselstrom
- M-Gleis von Märklin
- Neue Landschaft
- Neue Gebäude
- Feldbahn mit Kiesverladung





N

FERTIGGELÄNDE-ANLAGE, 40 JAHRE ALT

- Gleis von Minitrix
- Zwei neu gestaltete Landschaften
 - Mittelkulisse
 - Neue Begrünung





H0

SELBSTBAU-ANLAGE, KNAPP 30 JAHRE ALT

- Zweileiter-Gleichstrom
- Gleis von Fleischmann
 - Neuer Bahnhof
 - Neue Landschaft
 - Neue Begrünung

